

Burkina Faso: Wahlen in 21 Monaten

Ouagadougou. In Burkina Faso ist Putschanführer Ibrahim Traoré als Übergangspräsident bestätigt worden. Gut zwei Wochen nach einem erneuten Umsturz innerhalb der militärischen Führung des Landes, teilte die Regierung in der Nacht zum Sonnabend mit, dass Traoré den instabilen Sahelstaat bis zu Wahlen in 21 Monaten führen solle. Der Staatsstreich am 30. September war nur acht Monate nach der Machtübernahme des bisherigen Übergangspräsidenten, Oberstleutnant Paul-Henri Sandaogo Damiba, erfolgt. Dieser hatte den gewählten Präsidenten Roch Marc Kaboré gewaltsam abgelöst. Die Regierung Kaborés pflegte enge diplomatische Beziehungen zu der ehemaligen Kolonialmacht Frankreich. Traoré sucht eine engere Anbindung an Russland, um die weitverbreitete dschihadistische Gewalt einzudämmen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/436764.burkina-faso-wahlen-in-21-monaten.html>